



Spielräume

„Spielräume“ – Bildwörterbuch

Spielräume – über „Formensprache“ Sprache lernen – ein „Bildwörterbuch“ zur Stärkung der Ausdrucksmöglichkeiten der zugewanderten jugendlichen Geflüchteten im Sprachlernprozess.

Die Jugend-Kunstschule Rodenkirchen hat mit zugewanderten jugendlichen Geflüchteten ein Sprach-Kunstprojekt durchgeführt, ein „Bildwörterbuch“ ist entstanden.

Zielgruppe waren 12- bis 16-jährige Jugendliche aus der VK-Klasse (Vorbereitungsklasse) der Gesamtschule Rodenkirchen, Köln-Rodenkirchen. Sie verfügten über geringe bis gar keine Deutschkenntnisse, einen völlig unterschiedlichen Bildungsstand und stammten vorwiegend aus dem Kriegsgebiet der Ukraine.

In dem Projekt „Spielräume“ wurden verschiedene Spielräume – Spiel- und Sporträume, die Kletterfabrik Köln-Ehrenfeld, der Mini-golfplatz am Rhein Köln-Rodenkirchen, der Spielplatz im Mediapark, der Indoor-Spielplatz Jackelino Safari in Köln-Godorf – besucht und von den Jugendlichen erprobt. Alle waren mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. So lernten die Jugendlichen Freizeiträume in ihrer neuen Heimat sofort gut kennen!

Die Jugendlichen erhielten ausführliche, begleitende Erklärungen, sowie Spielregeln immer ihrem Sprachverständnis angepasst. Alle „Spielräume“ wurden von ihnen ausprobiert und selbst fotografiert und dokumentiert.

Inspiriert durch die Vielfalt der Eindrücke setzten sie im Atelier der Jugend-Kunstschule ihre Ideen künstlerisch in eigene Werke um. Sie

entwarfen und bauten zu den eigenen Fotos Modelle und gestalteten eigene „Spielräume“.

Ausdrucksmöglichkeiten, das gemeinsame kreative Tun half die Sprachbarrieren zu überwinden und Verständnis für das „Anderssein“ zu entwickeln.

In dem Sprach-Kunstprojekt wurde ausprobiert und experimentiert, diese Möglichkeit konnten die Jugendlichen nutzen, um den Dialog – Kunst & Kultur – auf ihre eigene kreative Art und Weise miteinander zu führen, um Räume neu sichtbar und erfahrbar zu machen! Gleichzeitig wurde der Interessensbereich der Freizeitgestaltung der Jugendlichen gefördert

Sprache erlernen durch Bildbetrachtung? Die Bildauswahl der Fotos trafen die Jugendlichen gemeinsam in einer Diaschau, ebenso die Wortfindung, die Wortwahl und die Satzbildung. Mit dem so erlernten Wortschatz – zusammen mit den Fotos – entstand das „Bildwörterbuch“.

Eine hervorragende Methode zur Stärkung der Ausdrucksmöglichkeiten im Deutschlernprozess.

Zur Förderung der Nachhaltigkeit und zur Weiterbearbeitung im Schulunterricht wurden den Jugendlichen die Bildbände kostenlos zur Verfügung gestellt.

Unterstützung und Begleitung erhielten die Jugendlichen von der Jugend-Kunstschule Rodenkirchen und der begleitenden Lehrerin, die auf dem Gebiet langjährige Erfahrung hat.

Minigolf Minigolfplatz am Rhein Köln-Rodenkirchen	3
Mediapark	15
Indoor-Spielplatz Jackelino Safari in Köln-Godorf	27
Kletterfabrik Köln-Ehrenfeld	39
Sportplatz/Spielbereich Schule	51
Gemeinschaftsarbeit Modellbau	63

MINIGOLF





Die Sonnenschirme sind nicht offen. Es ist kalt.





Eine Minigolfstation.
Weiße Linien zeigen die Form. Außen ist ein harter Panzer.



Hier gibt es eine Minigolfbahn mit Wendungen .



Hinter der Kurve stehen Menschen. Sie spielen am Handy und spielen nicht Minigolf.





Der Ball ist genoppt. Der Schläger ist hart.



Jede Station hat eine Nummer.



Hohe Zahlen zeigen die Schwierigkeit der Stationen.







Minigolf wird in Teams gespielt, derjenige mit den wenigsten Punkten gewinnt!

Um einen Punkt zu erreichen muss der Ball das Loch treffen!

Ziel ist es, den Ball mit wenigen Schlägen ins Loch zu bringen.

Wenn ein Ball im Spielfeld liegt kann man ihn drehen, damit er die richtige Position hat in der er starten soll.

Jeder Schlag zählt als Punkt, wenn der Ball nach 6 Punkten nicht das Loch getroffen hat wird ein weiterer Punkt hinzugefügt. Gewinner ist der mit den wenigsten Punkten.

MEDIAPARK



Eine spannende, wippende Schaukel





Eine große Schaukel, dahinter ein Hochhaus.



Zwei Mädchen schaukeln im Regen, eine mit Regenschirm.



Ein besonderes Spielgerät zwischen Bäumen versteckt.



Eisenbahnschienen von der Brücke aus fotografiert.

Vom Berg am Spielplatz sieht man den Dom.



Auf dem Gelände ist eine sehr lange Rutsche, sie führt den Hügel hinunter.

Schöner Blick über den Mediapark.

Neben prächtigen Bäumen, sieht man
eine nasse Rutsche.





Ein wunderschöner Spielplatz, wie ein Park.



Der Bereich für kleine Kinder mit einer Spiellokomotive, dahinter ist der „Fernsehturm“ zu sehen.



Jugendliche stehen auf einer Kletterspinne und haben viel Spaß.



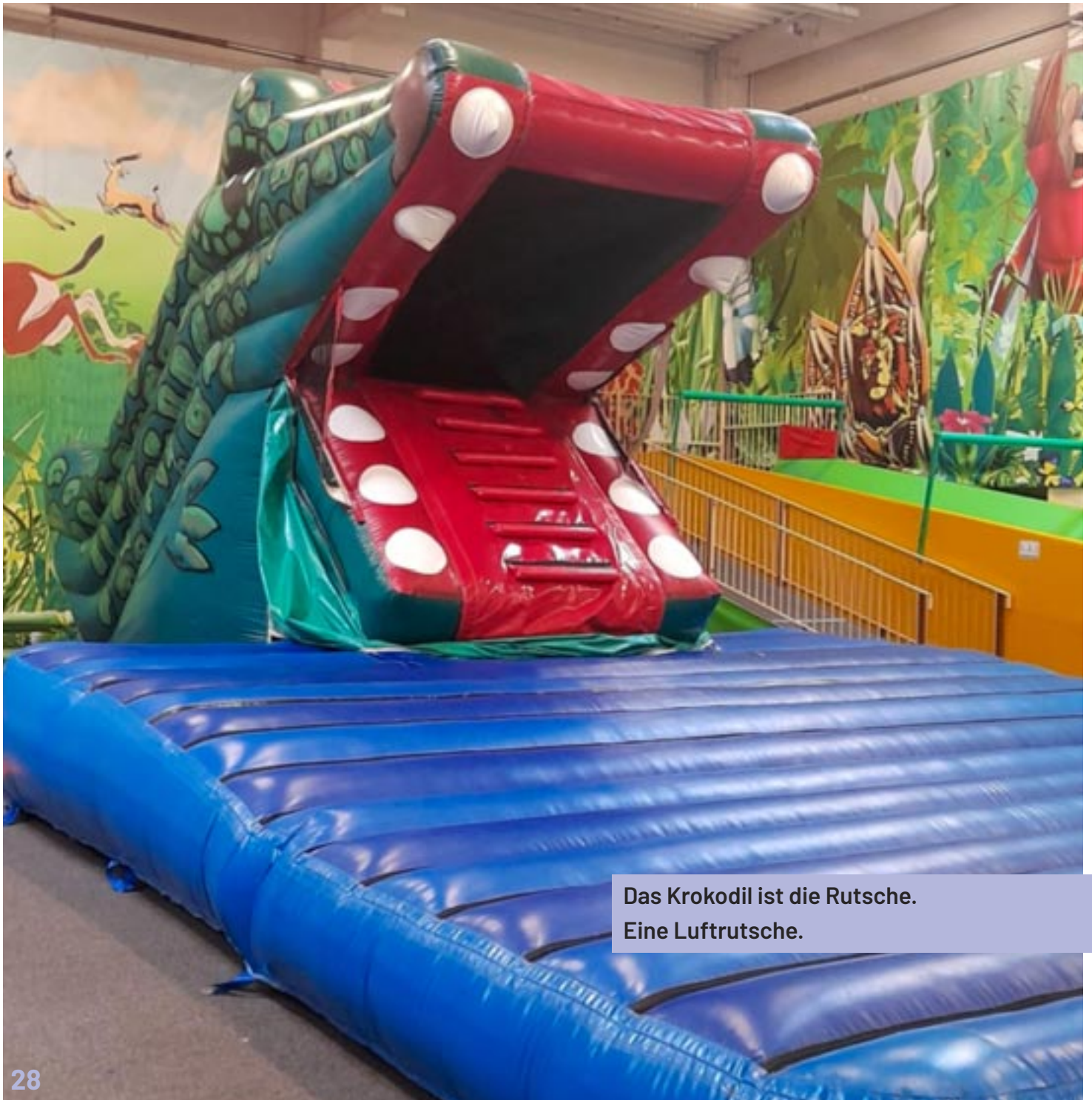
Der Boden ist aus Sand



Ein Tisch auf einer Wiese. Zum Sitzen, Essen und Spielen.

INDOOR SPIELPLATZ

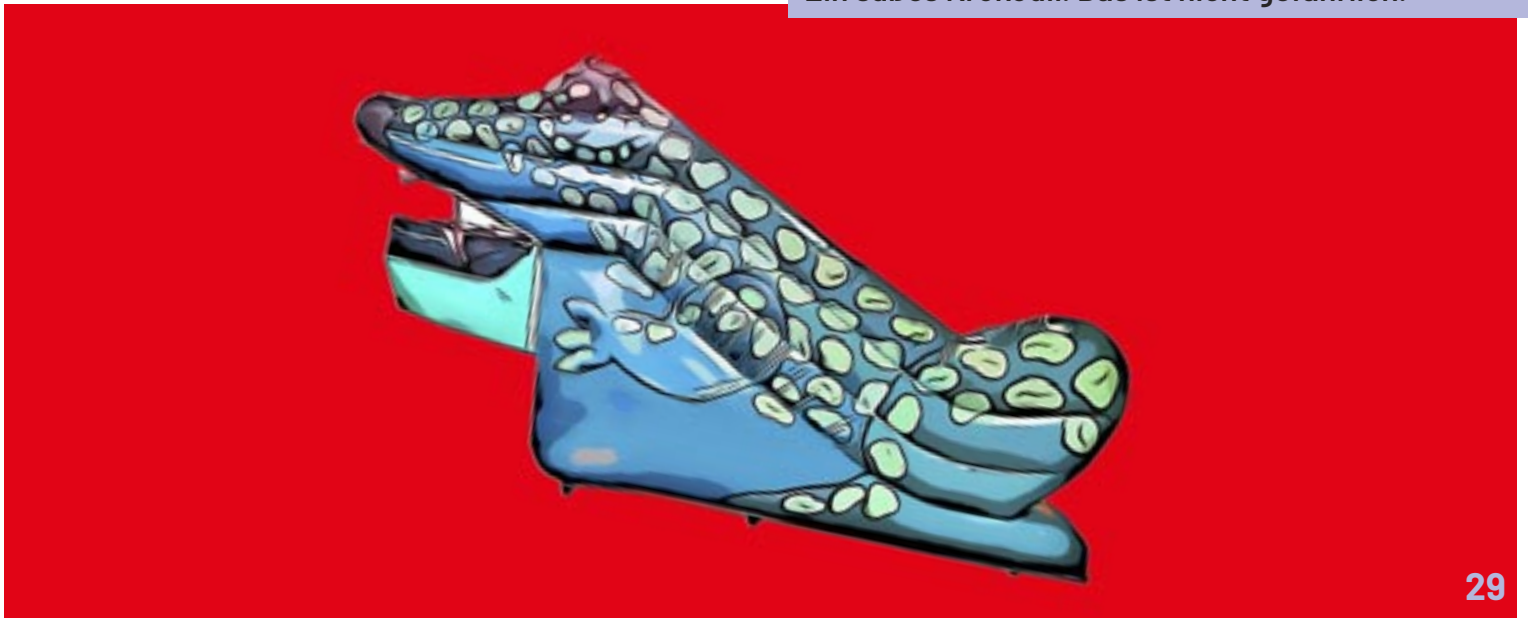


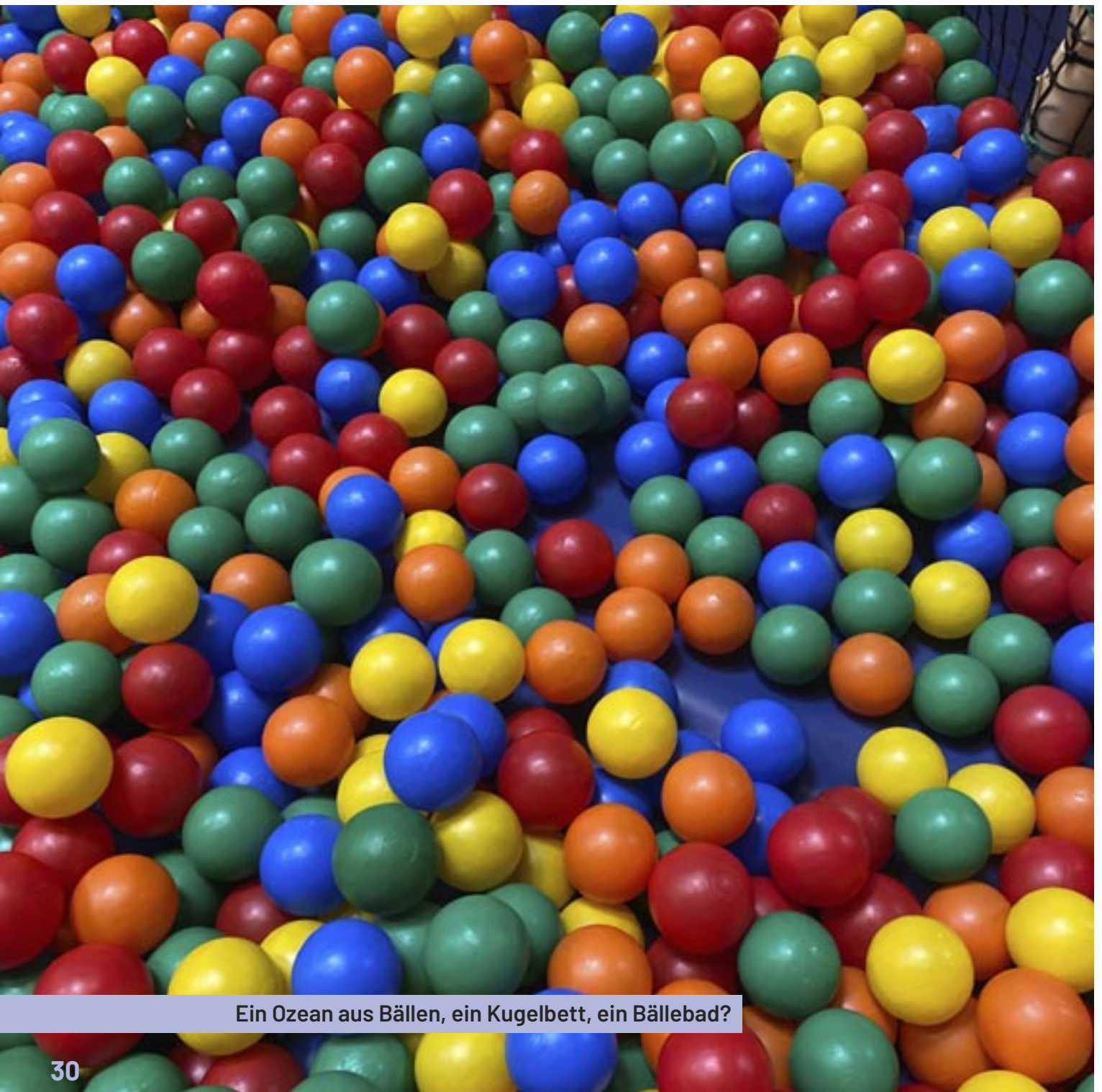


Das Krokodil ist die Rutsche.
Eine Luftrutsche.

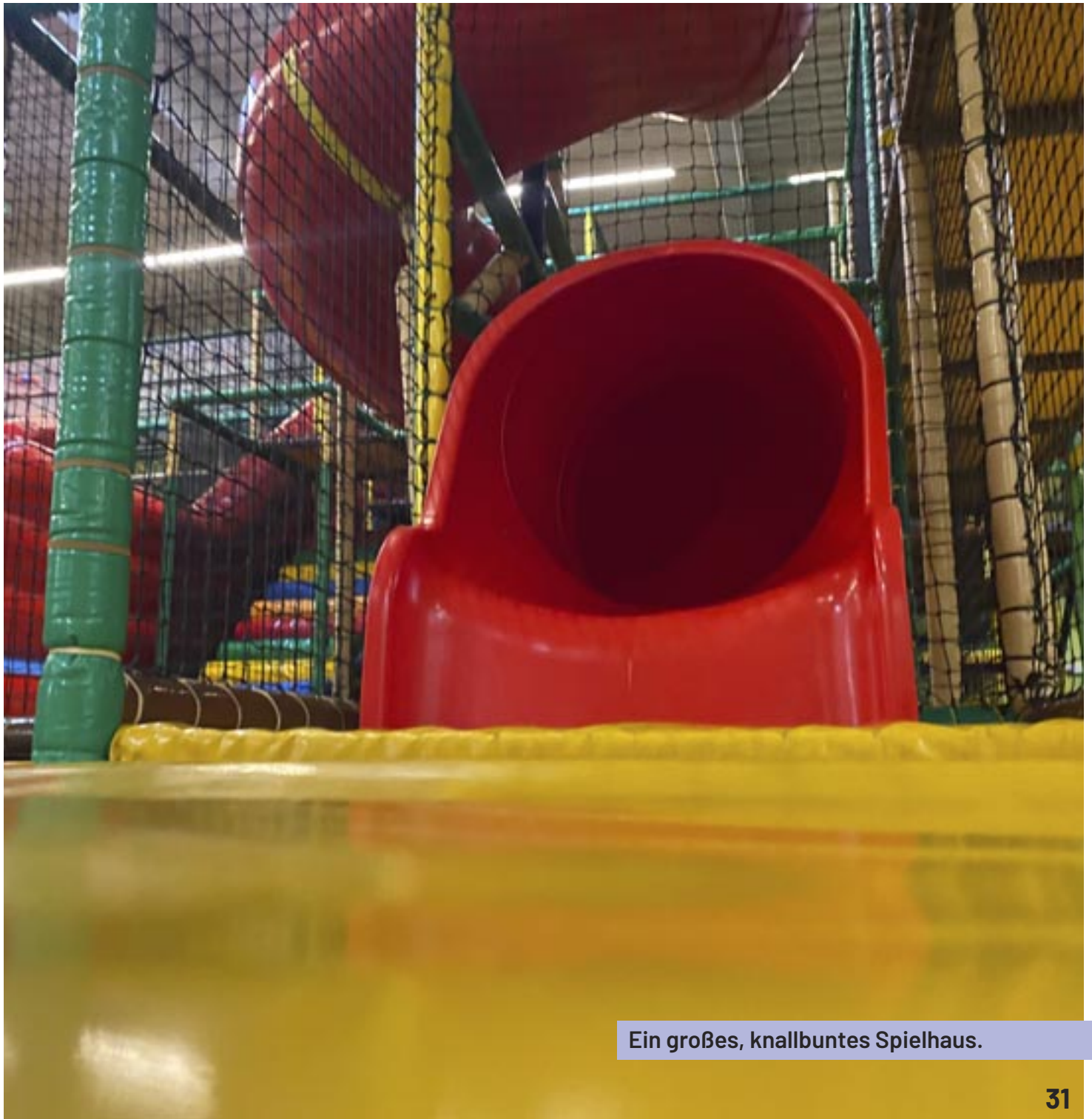


Ein süßes Krokodil. Das ist nicht gefährlich.

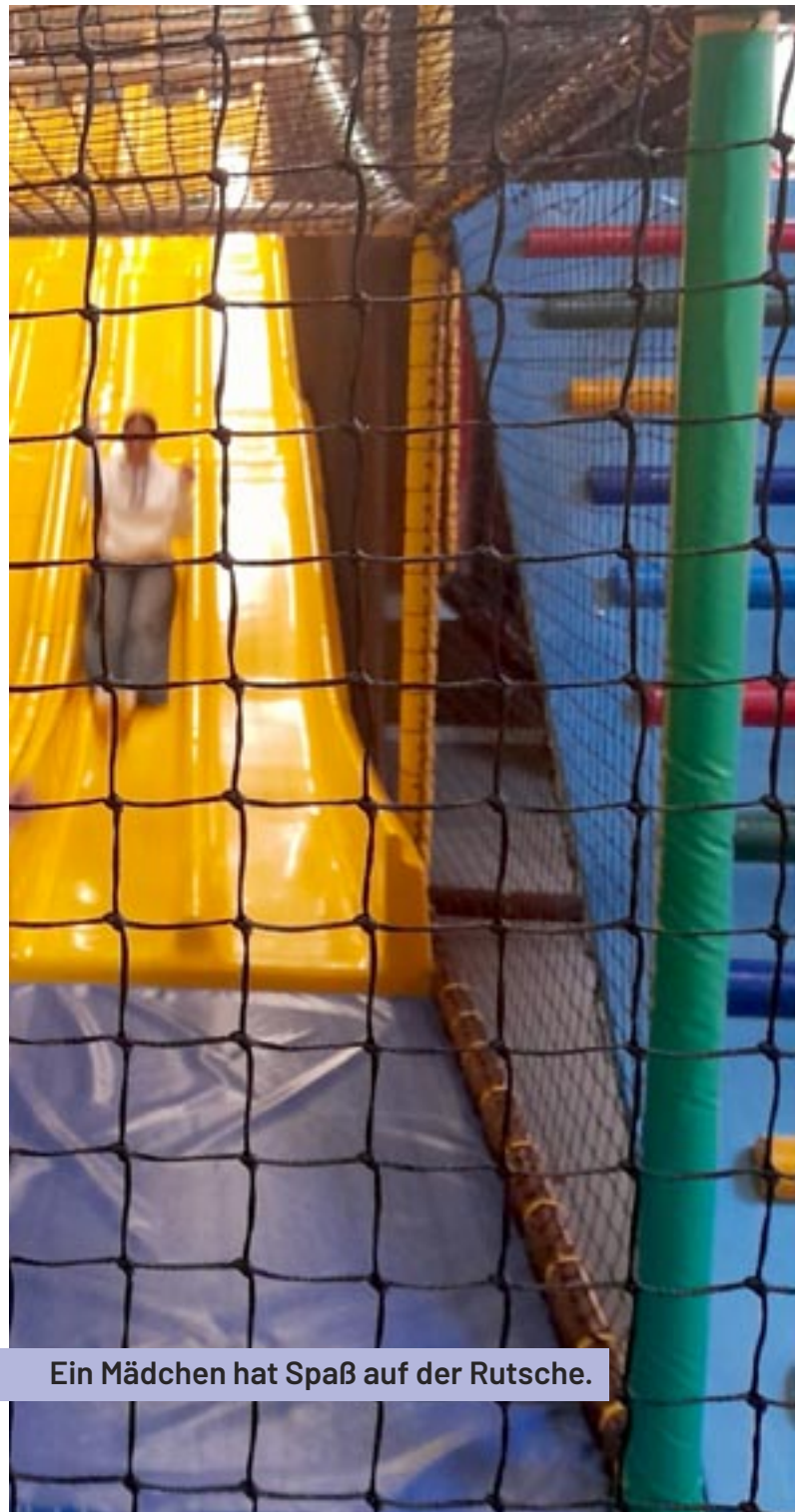




Ein Ozean aus Bällen, ein Kugelbett, ein Bällebad?



Ein großes, knallbuntes Spielhaus.



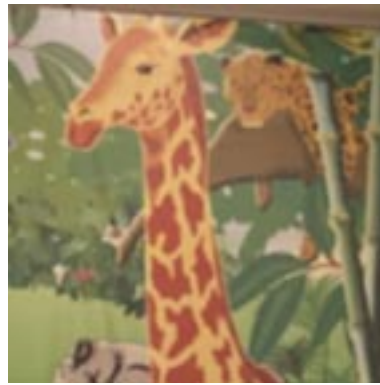
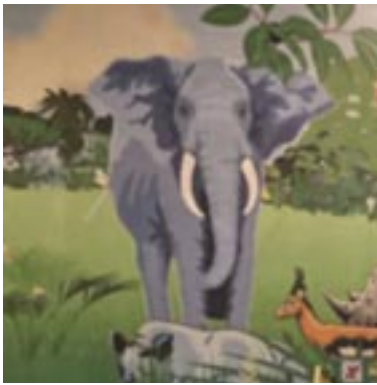
Ein Mädchen hat Spaß auf der Rutsche.



Ein Platz zum Rennen.



Eine bunte Halle für Kinder.



Der Spielplatz als Safari.



Spielautos wie Nilpferde.



Viele neue Spielgeräte.

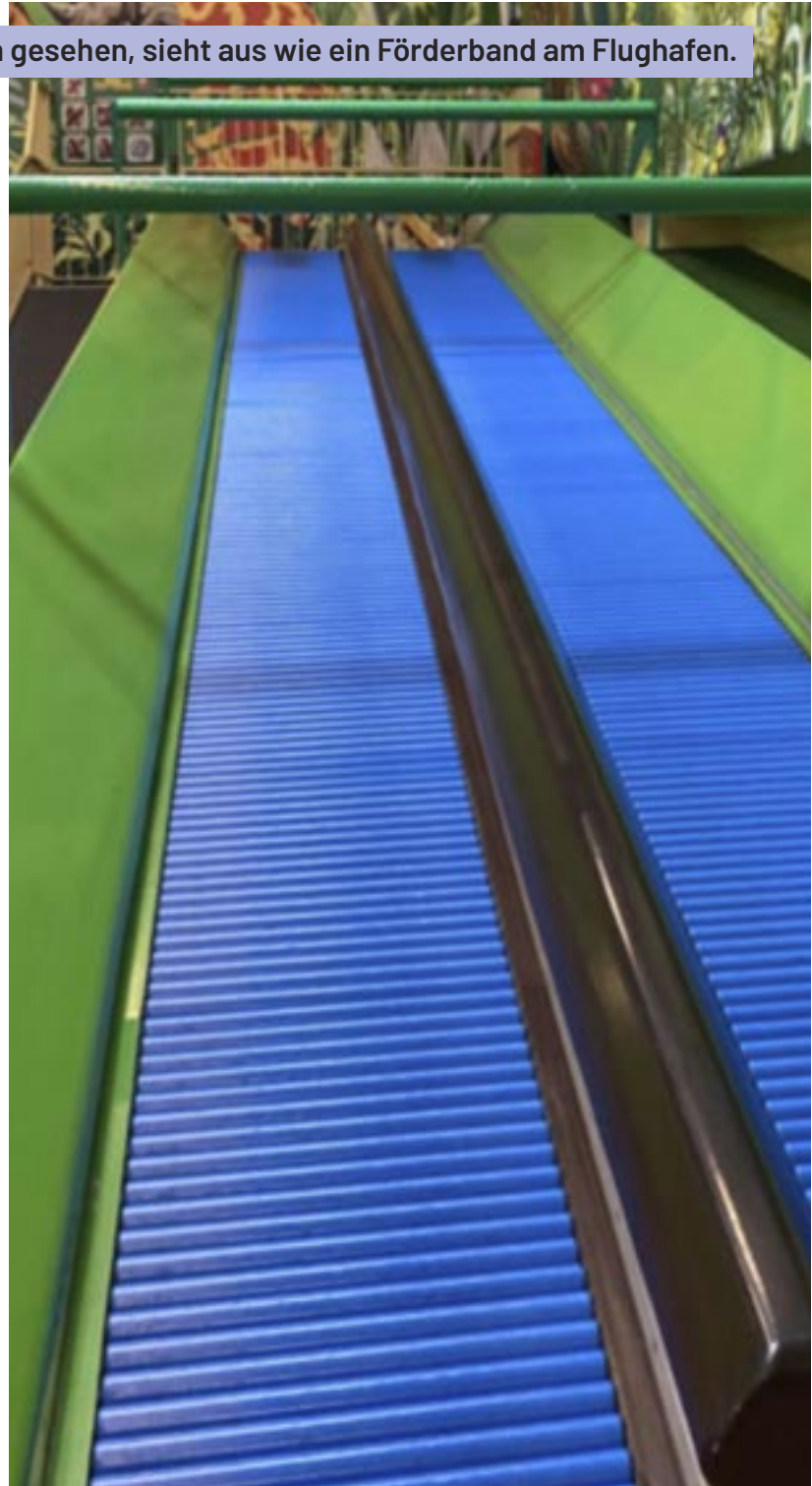


Ein Salto in der Luft.

Die Rutsche von unten gesehen, sieht aus wie ein Förderband am Flughafen.



Ein Spielturn wie ein Labyrinth.





Eine Wasserrutsche ohne Wasser.

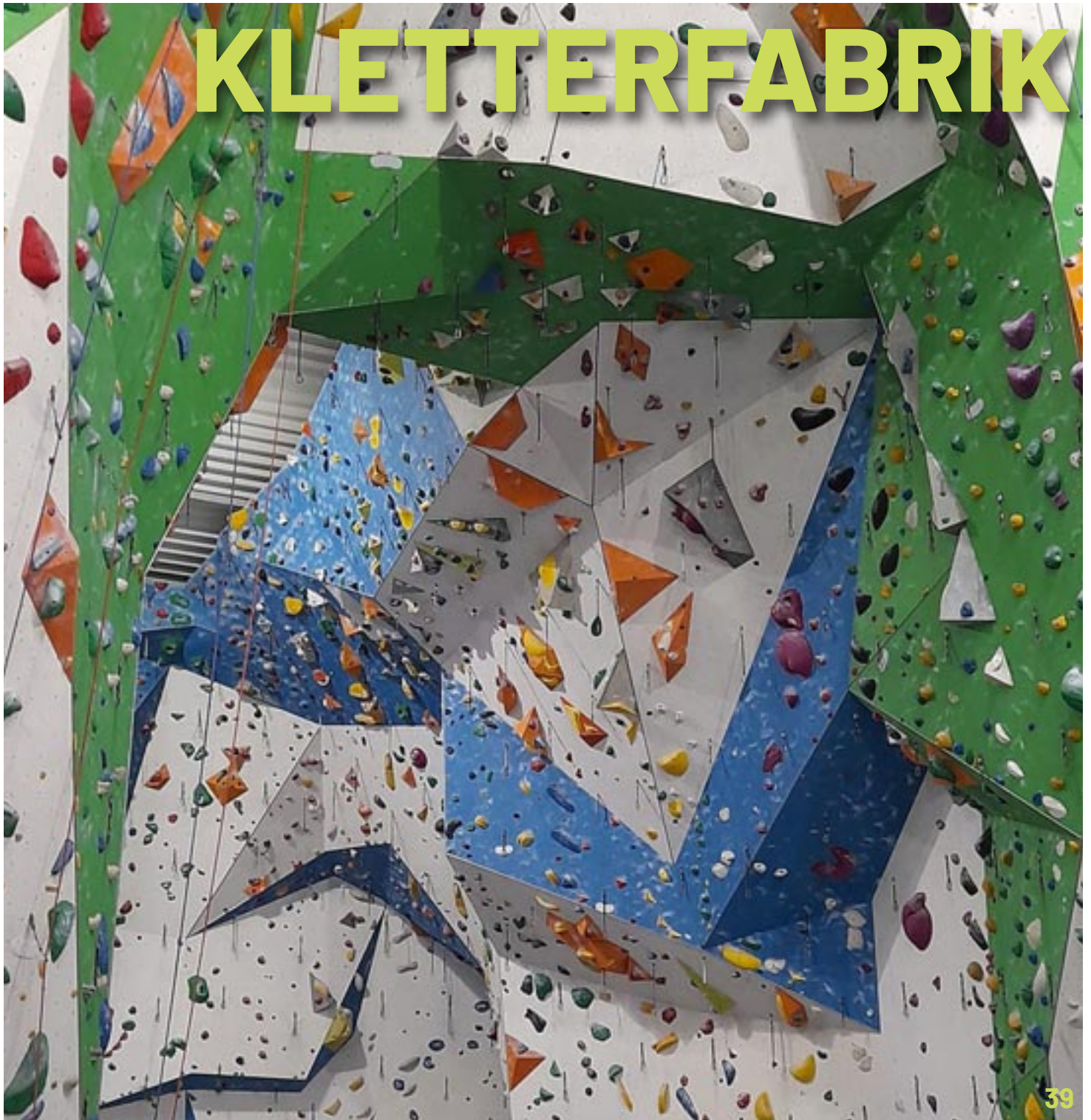
Viele Wege durch die bunte Welt.



Hier spielt man ohne Schuhe.



KLETTERFABRIK





Kletterfabrik

Vor dem Klettern muss man erst die Kletterausrüstung anziehen!

Man muss spezielle Kletterschuhe tragen! Du brauchst einen Kletterpartner.

Eine Person muss unten am Boden stehen, sie muss darauf achten, dass die andere Person nicht fällt!



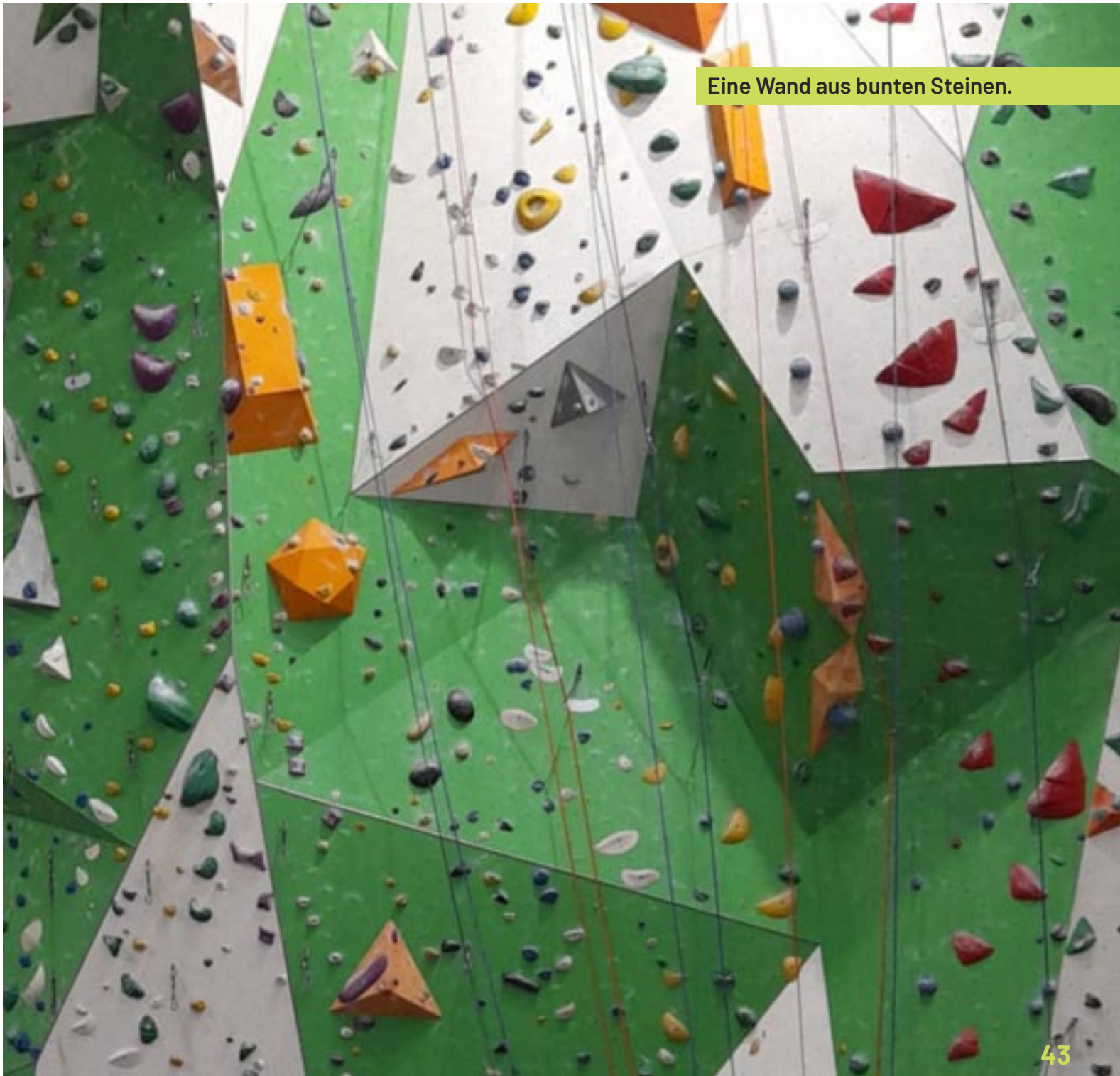
4 Ausrüstungen für die Kletterwand

Man sieht viele bunte Steine.

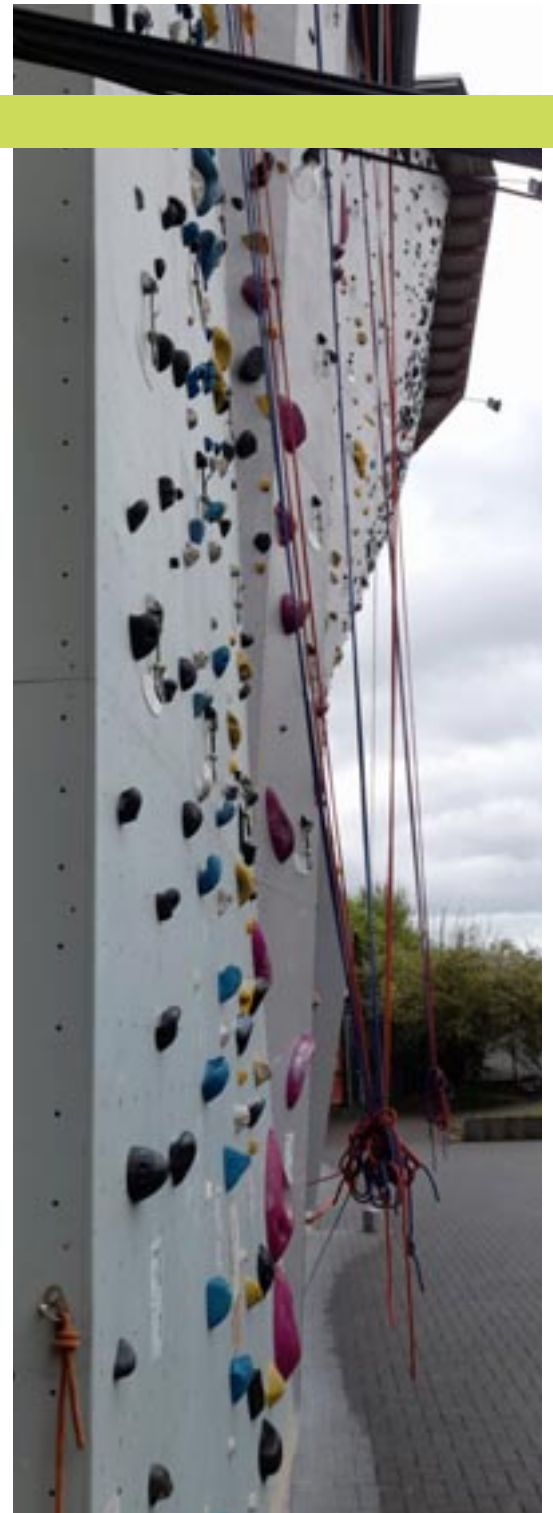




Eine Wand aus bunten Steinen.

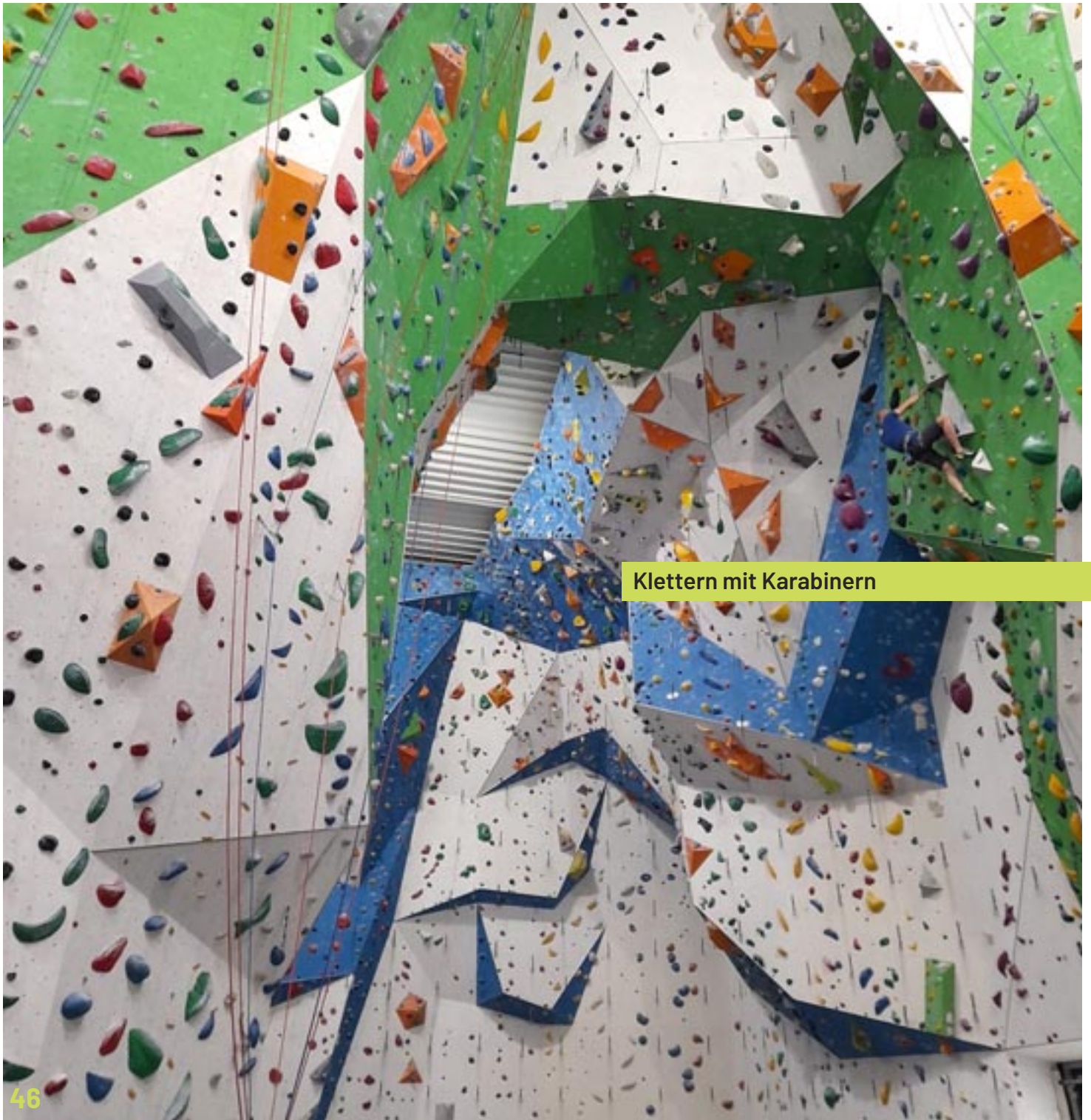


Bunte Steine für den Weg nach oben.

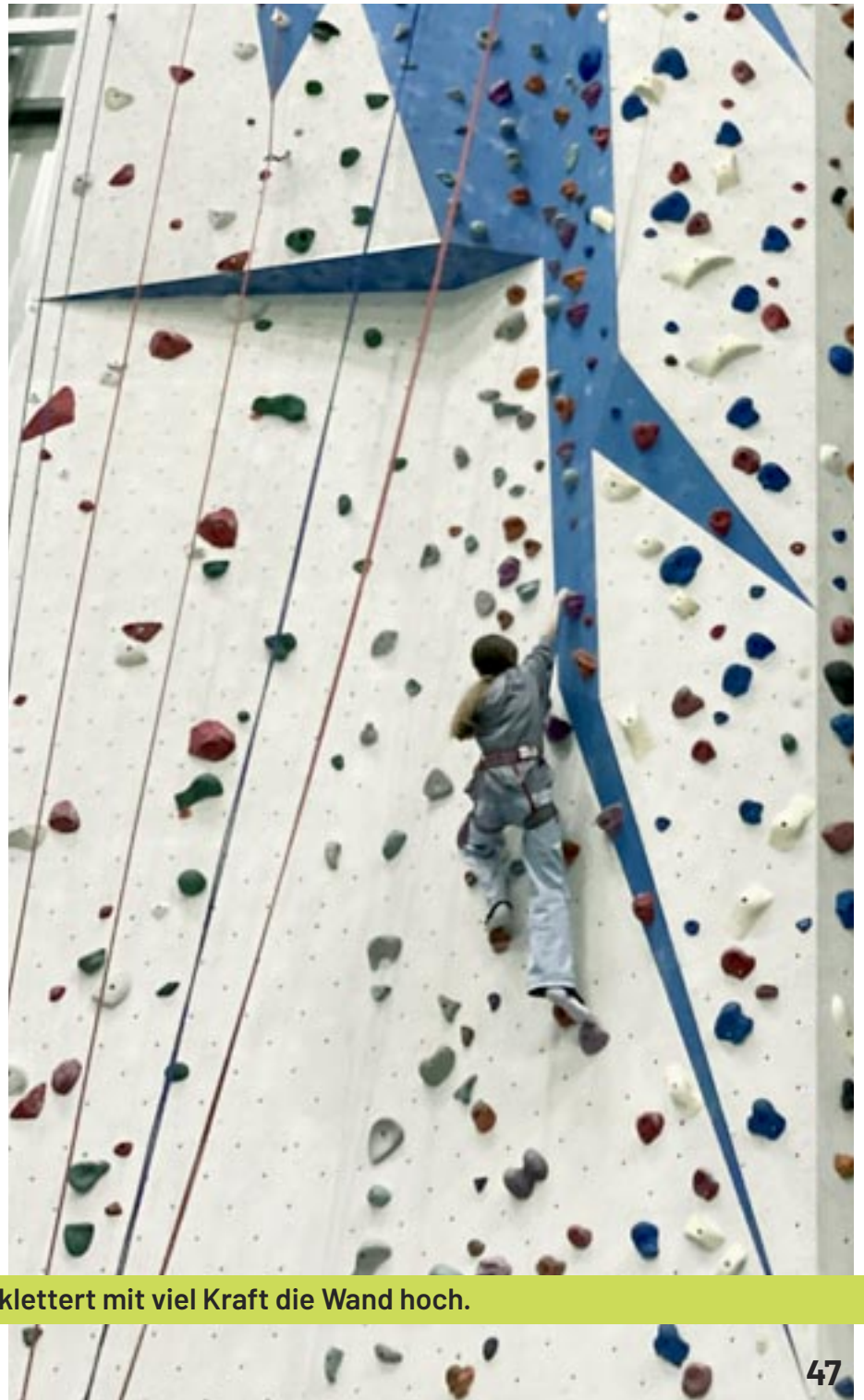


Sicherungsseile





Klettern mit Karabinern



Ein Mädchen klettert mit viel Kraft die Wand hoch.



Bouldern: Klettern ohne Karabiner

Drei Jungen klettern hoch.





Klettern für Groß und Klein – macht viel Spaß.



SPORTPLATZ/ SPIELBEREICH SCHULE



Der Fußballplatz ist grün.



Blick auf den Sportplatz vor der Schule.



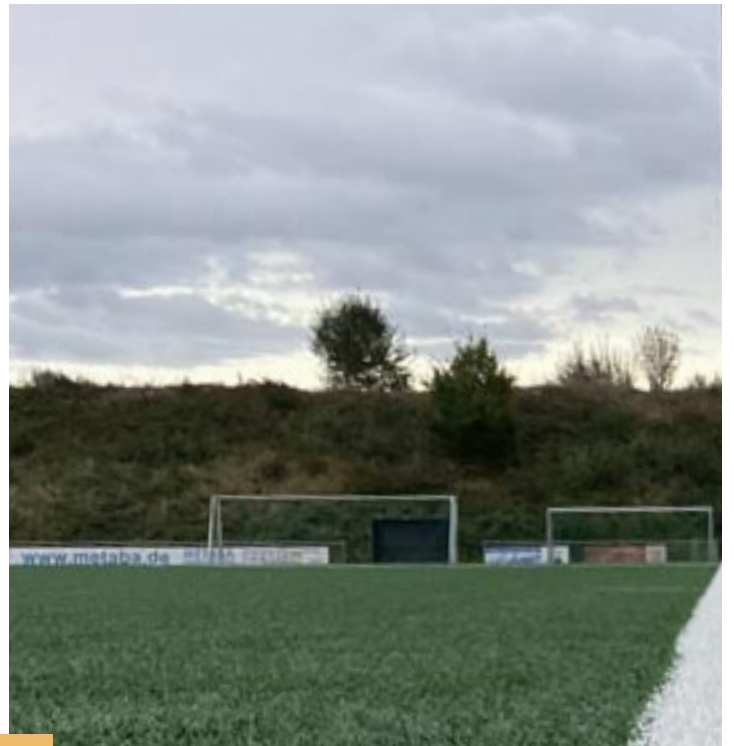


Spiefeldmarkierung mit Flutlicht, sieht aus wie eine Straßenlaterne.

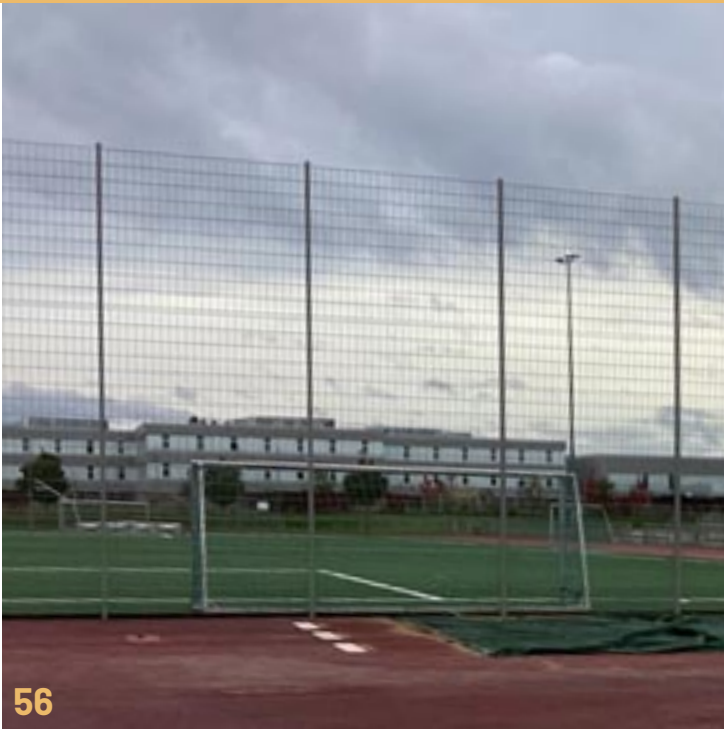


Die Rennbahn mit Kurven und vielen Linien.





Fußballtore, wie überall auf der Welt.



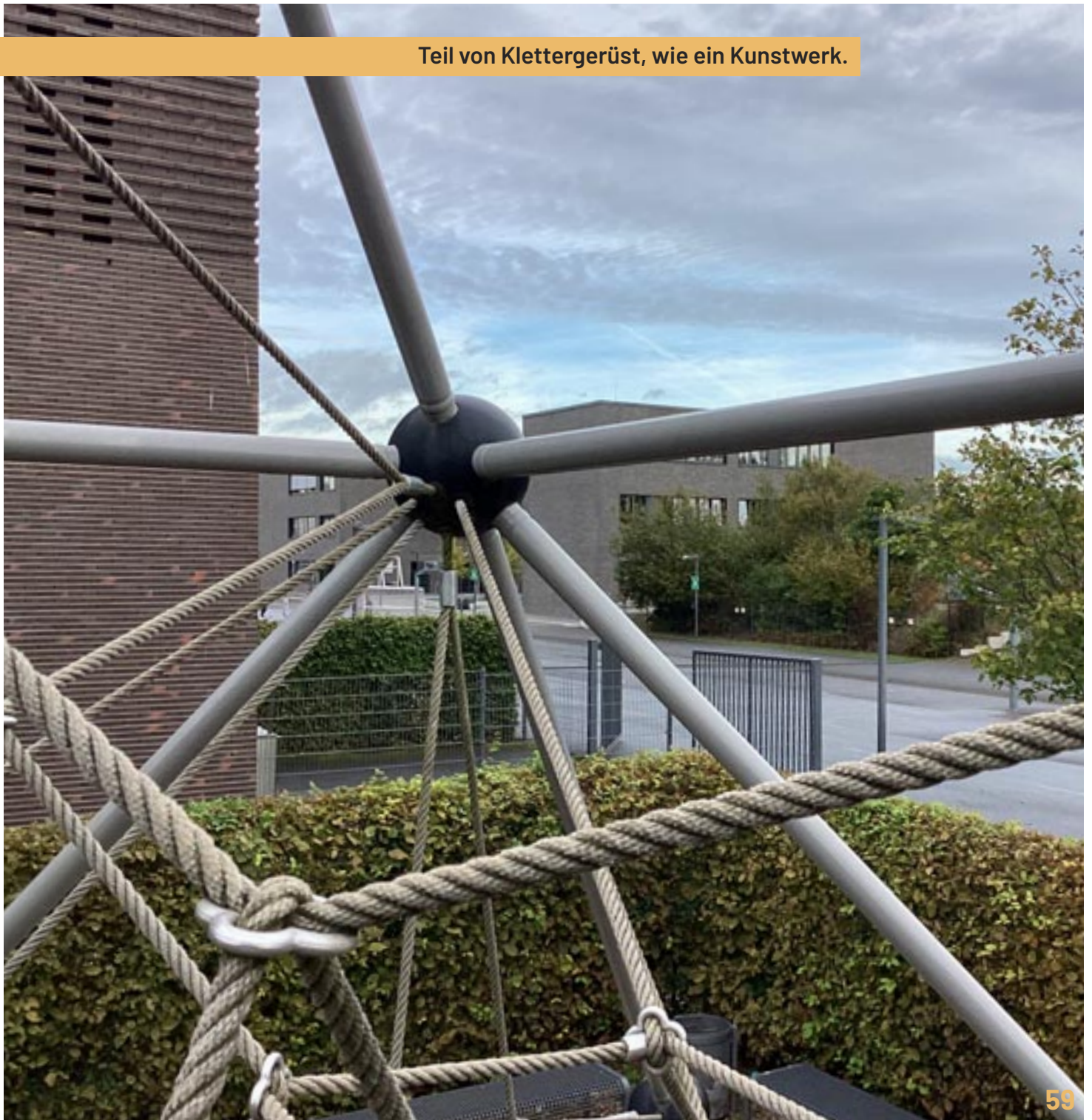
Das Bild zeigt ein Klettergerüst.



Eine Konstruktion wie von einer Spinne.



Teil von Klettergerüst, wie ein Kunstwerk.





Eine lange Bank, auf der man sitzen oder balancieren kann.

Der Basketball muss nach oben in den Korb.

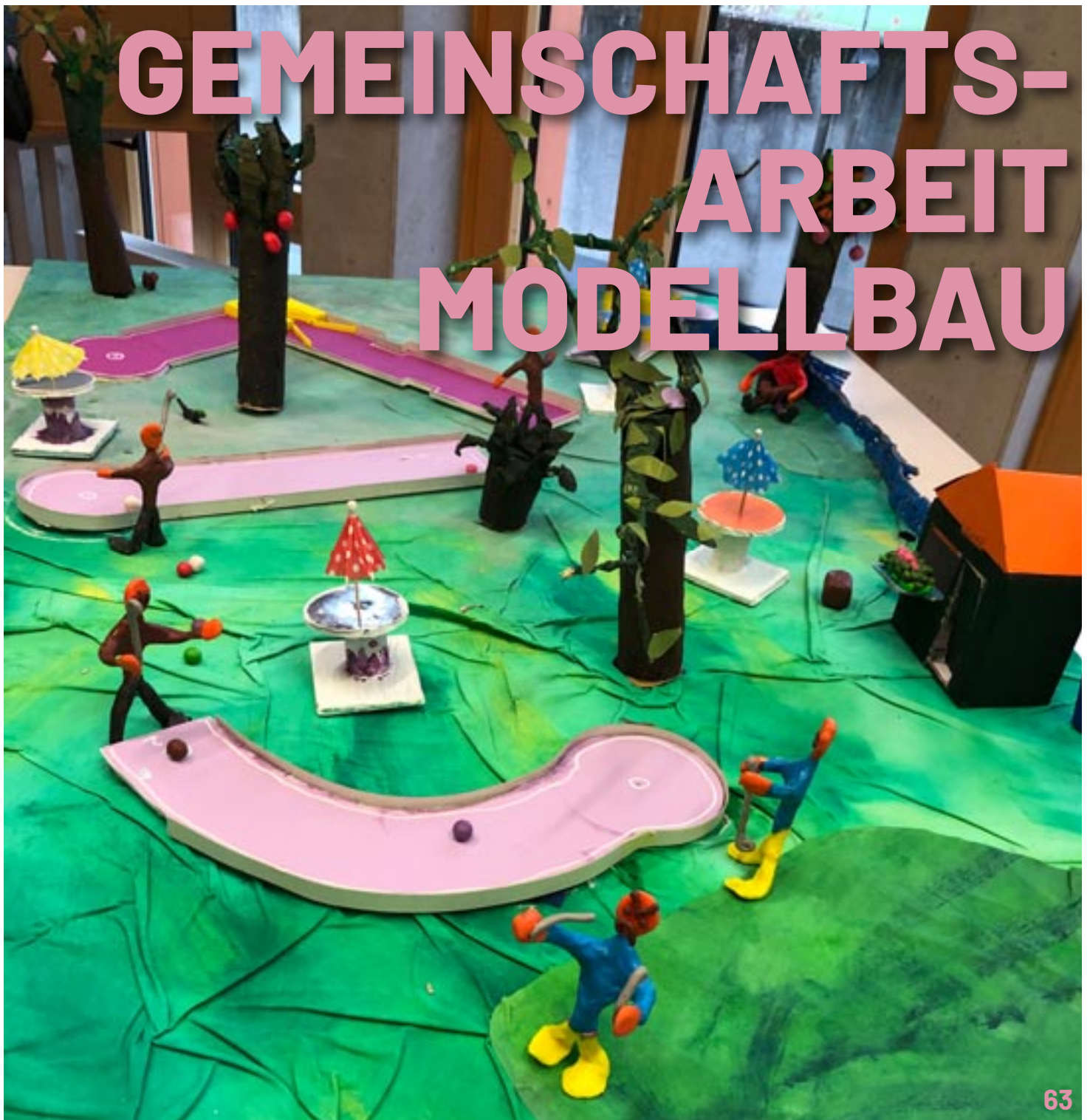


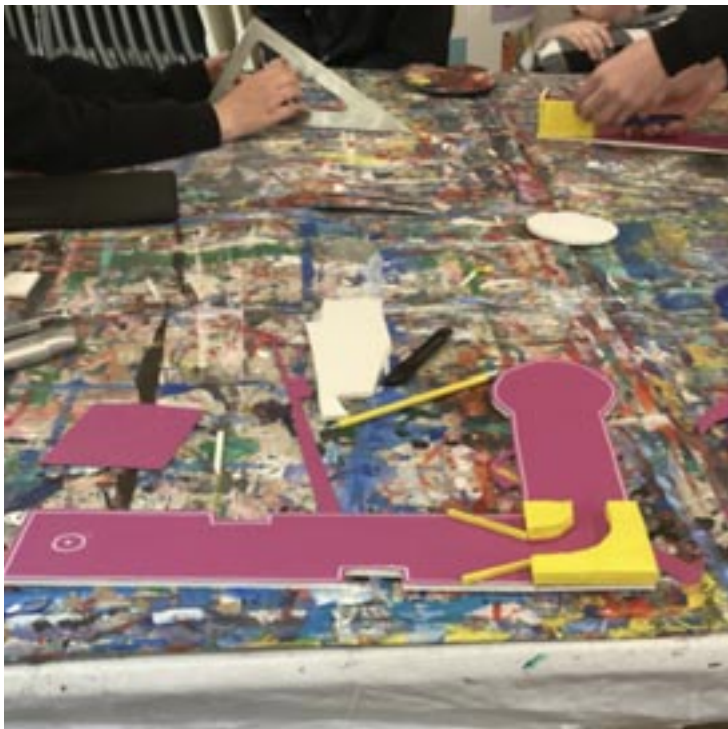
Der Korb ist hoch.



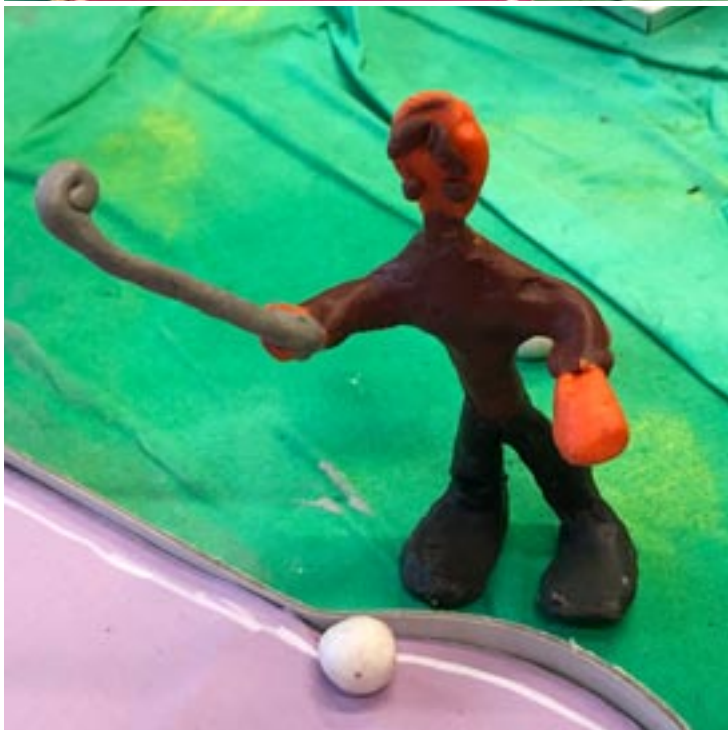
Ein Gitter hinter dem Basketballkorb.

GEMEINSCHAFTS- ARBEIT MODELLBAU











Ein außerschulisches Projekt der Jugend-Kunstschule Rodenkirchen mit Schüler*innen der VK-Klasse (Vorbereitungsklasse) der Gesamtschule Rodenkirchen, Köln-Rodenkirchen.



Youth Art School

Jugend-Kunstschule Rodenkirchen e.V.
Kierberger Straße 2, 50969 Köln
Telefon: 0221-354552 + Telefon: 0221-36790541
www.jugend-kunstschule-rodenkirchen.de
E-Mail: jks-rodenkirchen@t-online.de

Impressum:

Herausgeber: Jugend-Kunstschule Rodenkirchen e.V.

Redaktion: ArtfactoryHez | Layout: MEYER ORIGINALS, Husum | Druck: Hundt Druck GmbH, Köln

gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Veranstalter der Projekte mit Geflüchteten:

LKJ Landesvereinigung
Kulturelle Jugendarbeit
NRW e.V.

lkd.nrw
jugendkunstschulen
kulturpädagogische dienstleistungen



www.jugend-kunstschule-rodenkirchen.de